

Gemeinde-Info



www.anthering.at

Amtliche Mitteilung

Ausgabe 12/2007

24. 9. 2007

ANTHERING



Aus dem Inhalt:

- Bericht über die Sitzung der Gemeindevertretung am 12. September 2007
- Informationsnachmittag Projekt „Betreutes Wohnen“
- Gedenkstätte für Medizinalrat Robert Brandstätter
- Blutspendetermin
- Österreichweite Sirenenprobe am 6. Oktober 2007
- Geringfügige Teilabänderungen des Flächenwidmungsplanes
- Aufführung des Theaters Anthering
- Seniorennachmittag – Ausflug
- Sportverein Anthering: 40 Jahre Sektion Turnen
- Haunsbergwanderung zur „Gabriels Ruh“
- Jugendtreff – Computer gesucht
- Stellenausschreibungen
- Sprechtag Vertrauenspolizist
- Tipps gegen Dämmerungseinbrecher
- Ende der Badesaison – liegendebliebene und deponierte Gegenstände
- Wohnung zu verkaufen
- Partnerdorf in Rumänien
- Antheringer Adventmarkt



Liebe Mitbürgerinnen;
Liebe Mitbürger!

Heute darf ich mich mit umfangreichen Informationen zu den verschiedensten Themen bei Ihnen einstellen. Nehmen Sie sich Zeit und informieren sie sich zu den verschiedenen Themen und zu den zahlreichen Aktivitäten.

Am 18. September 2007 fand die erste Sitzung der Projektgruppe zum Thema „familien- und kinderfreundliche Gemeinde“ statt. Obwohl es beim ersten Workshop um die Erhebung des IST-Zustandes ging, gab es bereits eine heftige Diskussion zu einzelnen Themen.

Ich freue mich, dass sich die Teilnehmer an der Projektgruppe sehr aktiv beteiligen.

Da ich mich immer für eine offene Arbeit in der Gemeindepolitik ausgesprochen habe, soll über die Projektgruppe hinausgehend für alle GemeindegängerInnen die Möglichkeit bestehen, sich einzubringen. Machen Sie mit und beteiligen Sie sich mittels beiliegendem Erhebungsbogen am Audit-Prozess. Bitte beachten Sie, dass nur realistische Vorschläge Beachtung finden können.

Bericht über die Sitzung der Gemeindevertretung am 12. September 2007

- **Bericht des Bürgermeisters:**

- Auf Grund zahlreicher Schreiben bzw. Vorsprachen beim Amt der Salzburger Landesregierung betreffend Verlängerung bzw. Erhöhung der bestehenden Lärmschutzwände an der B156 Lamprechtshausener Bundesstraße wurden neuerlich lärmtechnische Untersuchungen durchgeführt. Ergebnis der Untersuchungen ist, dass einer Erhöhung der bestehenden Lärmschutzwände leider nicht entsprochen wird, da die vorausgesetzte Lärminderung durch diese Maßnahme nicht erreicht wird.
Die Untersuchung hat weiters ergeben, dass das Projekt „Verlängerung der beiden Lärmschutzwände“ in die Dringlichkeitsreihung aufgenommen wurde, da die vorgegebenen Grenzwerte zum Teil überschritten werden. Es kann jedoch zum jetzigen Zeitpunkt kein Termin für die Realisierung der Lärmschutzwände genannt werden.
- Die Übergabe der neuen Mietwohnungen im Bereich des Sonnenweges durch die Heimat Österreich erfolgt am Freitag, den 9. November.
- Im Bereich der Grundparzellen 3790/1 und 3790/8 (Bachfeldstraße) wurde eine weitere Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes sowie ein Bebauungsplan der Grundstufe beschlossen.
- Die Verträge über die Vergabe der Winterdienstarbeiten auf Gemeindestraßen wurden neu geregelt. Künftig wird die Schneeräumung und Streuung der Gemeindestraßen in den Außenbezirken durch die Firma Kellerer durchgeführt. Innerhalb des Ortsbereiches Anthering und Lehen werden die Arbeiten durch den Maschinenring Salzburg und die gemeindeeigenen Fahrzeuge durchgeführt.
- Für den Bereich östlich des bestehenden Leichenhauses wurde ein Pachtvertrag zur Vergrößerung des dort befindlichen Abstellplatzes abgeschlossen.
- Für die neue Aufschließungsstraße im Bereich des Projektes „Betreutes Wohnen“ wurde die neue Straßenbezeichnung „Unterfeldstraße“ festgelegt.
- Die Grundablöse zur Verbreiterung der Winklstraße ab Winklgut bis zur Gemeindegrenze Seekirchen wurde beschlossen. Die Durchführung der Bauarbeiten ist im Jahr 2008 vorgesehen.

Informationsnachmittag Projekt „Betreutes Wohnen“

Am Montag, den 1. Oktober 2007 mit Beginn um 14:00 Uhr findet im Gemeindeamt Anthering, Sitzungszimmer 2. Stock, ein Informationsnachmittag für die Bewerber zum Projekt „Betreutes Wohnen“ statt. Der Nachmittag soll vor allem der Information für die künftigen Bewohner dienen. Alle Interessenten, welche bei der Gemeinde bereits eine schriftliche Bewerbung abgegeben haben, erhalten zu diesem Nachmittag eine persönliche Einladung. Weiters besteht natürlich die Möglichkeit, dass Interessenten an diesem Nachmittag teilnehmen.

Ich darf alle Interessierten zu diesem Nachmittag herzlich einladen.

Gedenkstätte für Medizinalrat Robert Brandstätter

Am 1. September 2007 erfolgte die Enthüllung der Gedenkstätte für MR Robert Brandstätter. MR Brandstätter war ehemaliger Sprengelarzt in der Gemeinde Anthering und Gründer der Freiwilligen Feuerwehr Anthering, der Musikkapelle, des Kameradschaftsbundes sowie der 1. Aufsichtsratsvorsitzende der Raiffeisenbank Anthering. Durch das aufmerksame Handeln unseres Bezirkshauptmannes Hofrat Mag. Reinhold Mayer und der Obmänner der genannten örtlichen Vereine wurde anstatt der früheren Grabstätte nunmehr an der Nordseite der Pfarrkirche ein Gedenkstein geschaffen. Unter Kostenbeteiligung der örtlichen Vereine, der Raiffeisenbank Anthering sowie der Gemeinde wurde somit eine bleibende Gedenkstätte geschaffen.



Unter Teilnahme unseres Pfarrers Mag. Karl Steinhart, Bezirkshauptmann HR Mag. Mayer, den Vereinsobmännern OFK Johann Landrichtinger, Hermann Aigner, Horst Gschwandtner sowie dem Obmann der Raiffeisenbank Roman Schörghofer wurde der Gedenkstein enthüllt.

Herzlichen Dank allen Beteiligten für die Initiative um ein ehrwürdiges Andenken an MR Brandstätter zu bewahren.

Blutspendetermin

Das Österreichische Rote Kreuz ersucht um Bekanntgabe des Termins für die nächste Blutspendeaktion in Anthering **am Dienstag, den 16. Oktober 2007, von 16:00 bis 20:00 Uhr, im Kulturraum Anthering** (Untergeschoss Kindergarten).

Warum ist gerade Ihre Blutspende wichtig?

- + Weil es keinen adäquaten Ersatz für Spenderblut gibt!
- + Weil Sie mit Ihrem Blut Menschenleben retten!
- + Blutspenden ist Nächstenliebe
- + Jede Spende zählt, damit Kranken und Verletzten zu jeder Zeit und an jedem Ort in Österreich rasch geholfen werden kann.



Es wird immer mehr Spenderblut benötigt, Tag für Tag werden in Österreich 800 bis 2 500 Blutkonserven gebraucht, Menschen (Unfallopfer, Operationen), die ohne Bluttransfusionen kaum Überlebenschancen hätten.

Ich lade daher sehr herzlich zur Teilnahme an der Blutspendeaktion ein.

Österreichweite Sirenenprobe am 6. Oktober 2007

Wie jedes Jahr wird auch heuer am ersten Samstag im Oktober ein bundesweiter Zivilschutzprobealarm durchgeführt. Am **6. Oktober 2007** werden zwischen 12:00 und 13:00 Uhr, nach der Signalsirenenprobe, die 3 Zivilschutzsignale „Warnung“, „Alarm“ und „Entwarnung“ in ganz Österreich ausgestrahlt. Mit diesem Probealarm sollen die technischen Einrichtungen des Warn- und Alarmsystems überprüft und die Bevölkerung mit den Zivilschutzsignalen vertraut gemacht werden.

Geringfügige Teilabänderungen des Flächenwidmungsplanes

Im Bereich Panzlmühlweg (GP 2602/2) und Schönbergsiedlung (GP 3200/1) wurde für zwei einzelne Parzellen im Ausmaß von jeweils ca. 600 m² um geringfügige Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes angesucht. Vom Ortsplaner wurde jeweils ein Abänderungsentwurf erarbeitet. Die geplanten Umwidmungen entsprechen den im Räumlichen Entwicklungskonzept formulierten Zielen der Gemeinde vor allem jenen der Siedlungsentwicklung und Flächennutzung. Die Kundmachungen gemäß Raumordnungsgesetz sind an der Amtstafel verlautbart. Stellungnahmen können innerhalb der Auflagefrist eingebracht werden.

Aufführung des Theaters Anthering

Das Theater Anthering lädt ein zum Besuch der Herbstproduktion 2007 mit dem Titel **„Ein Münchner im Himmel und in der Hölle. Und das in Anthering!“**.

Das Stück ist eine Abwandlung des beliebten Ludwig-Thoma-Sketches über den Münchner Dienstmann Alois, der von Alfons Schweiggert in eine Theaterkomödie umgeschrieben wurde. Für das Theater Anthering hat das Stück wiederum Gerard ES bearbeitet und die Komödie mit Hans Stadler in der Titelrolle inszeniert.

Wie jedes Jahr im Herbst sind wir auch dieses Mal wieder „Das Theater im Wirtshaus“ und zeigen unser Stück auf der Bühne im großen Saal des Gasthauses Vogl in Anthering. **Premiere ist am Freitag, den 12. Oktober 2007**, die weiteren Spieltermine sind der 13., 19., 20., 21., 25., 26. und 27. Oktober 2007, Beginn ist jeweils um 19:30 Uhr, die Nachmittagsvorstellung wird am 20. Oktober 2007 um 14:00 Uhr aufgeführt.

Karten können ab 24. September 2007 von Montag bis Freitag nachmittags unter der Telefon-Nr. (0680) 20 19 027, Freitag Nachmittag und Samstag Vormittag in der Trafik oder im Internet unter theater-anthering.at reserviert bzw. gekauft werden.

Seniorenachmittag – Ausflug

Für den nächsten Seniorenachmittag am **Mittwoch, den 17. Oktober 2007** ist - wie bereits angekündigt - ein Ausflug nach Werfenweng organisiert. Es besteht die Möglichkeit, die Pfarr- und Wallfahrtskirche Mariä Geburt zu besichtigen, einen Spaziergang zu machen oder im Wenger Alpenhof (in der Nähe der Kirche) einzukehren.

Abfahrt: 11:50 Uhr: Achartinger Bushaltestelle
12:00 Uhr: Mehrzweckhaus Anthering
12:10 Uhr: Lehener Bushaltestelle

Es wird ersucht, diejenigen, die sich bereits zum Ausflug angemeldet haben, verlässlich daran teilzunehmen oder bitte abzusagen. Anmeldungen unter Telefon-Nr. 2896 an Anna Mühlbacher.

Das Betreuerteam freut sich auf zahlreiche Teilnahme.

Sportverein Anthering: 40 Jahre Sektion Turnen

Die Sektion Turnen feiert heuer das 40-jährige Bestandsjubiläum. Gesundheitsbewusste und gesellige Antheringer Frauen gründeten 1967 die Sektion Turnen. Zwei Jahre später entdeckten auch die Männer das Turnen zur körperlichen Ertüchtigung. Vorerst wurde regelmäßig in der Schulturnhalle in Bergheim trainiert. Nach der Errichtung einer Turnhalle bei der Volksschule Anthering konnten die Sektionsmitglieder ab 1976 die Turneinheiten in Anthering abhalten. Unsere SektionsleiterInnen waren seit Gründung Josef Steiner, Matthias Zwifl, Anni Kobler, Monika Keller und Elisabeth Fink. Besonders die Damen entwickelten sich zu einer starken Riege, sodass an 2 Tagen pro Woche – Montag und Donnerstag - Gymnastik- und Turnabende abgehalten werden. Die ÜbungsleiterInnen seit Gründung der Sektion waren Peppi Renner, Matthias Zwifl, Johann Jungreithmayr, Anni Kobler, Ingrid Dagn, Christine Juric, Rosi Pomwenger, Monika Keller, Elisabeth Fink sowie Belinda Scheibl. Auch die Männer „sporteln“ schon seit geraumer Zeit unter der bewährten Leitung von Peppi Renner. Seit einiger Zeit hat die Sektion Turnen auch eine aktive „Nordic Walking“ sowie eine „Yoga“ - Gruppe für Anfänger und Fortgeschrittene, die von Elisabeth Fink ins Leben gerufen wurden. Die ÜbungsleiterInnen sind laufend bestrebt, Fortbildungskurse zu absolvieren und neue Trends anzubieten. Der rege Zulauf bestätigt den Erfolg. „Turnen“ hat zur Zeit 178 Mitglieder und ist die zweitgrösste Sektion des Sportvereins. Besonders stolz ist man in Anthering auf die für die Kurse verliehenen Qualitätssiegel „Fit für Österreich“.

Ab sofort gibt es wieder die Möglichkeit zur Teilnahme an den Gymnastikabenden, die von der Sektion Turnen in der Turnhalle der Volksschule Anthering abgehalten werden. Die Übungseinheiten beinhalten Kondition (im Winter auch Schigymnastik), Muskeltraining (Therabänder, Hanteln), Beckenbodenübungen (Pilates, etc.), leichte Aerobic, Thae-Boe, Dehnungen, Entspannungsübungen und vieles mehr. Die Einheiten werden abwechslungsreich gestaltet.

Herrenturnen:

unter der Leitung von Renner Josef,
jeden Dienstag von 20:00 – 21:30 Uhr

Damengymnastik:

Montags

unter der Leitung von Fink Elisabeth,
von 19:00 – 20:30 Uhr

Donnerstags

unter der Leitung von Keller Monika,
von 20:00 – 21:30 Uhr



Die Gruppen sind vom Alter her gut durchgemischt. Alle, die etwas für ihr Wohlbefinden und für ihre Fitness tun möchten, sind zur Teilnahme herzlichst eingeladen. Einfach kommen, reinschnuppern und mitmachen!

Yoga:

Sportheim Anthering, 1. Stock
Donnerstags unter der Leitung von Fink Elisabeth, von 19:00 – 20:10 Uhr (1 Einheit ist 70 Min); der 1. Abend ist zum Schnuppern bzw. zur Information!

Nordic Walking:

Findet in Anthering jeden Mittwoch unter der Leitung von Elisabeth Fink statt. Um vorherige Anmeldung unter der Telefon-Nr. (0664) 1354368 wird gebeten.

Weitere Informationen über die Sektion Turnen im Internet unter
<http://sv.anthering.sportunion.at>

Haunsbergwanderung zur „Gabriels Ruh“

Wie bereits angekündigt, findet am Sonntag, den 7. Oktober 2007 eine Wanderung zur „Gabriels Ruh“ am Haunsberg statt. Treffpunkt für die gemeinsame Wanderung des Salzburger Bildungswerkes ist um 11:00 Uhr in Adelsberg (Familie Dürnberger, Würzenberg 11). Von dort gemeinsame Wanderung über die Forststraße zur „Gabriels Ruh“. Dankenswerterweise hat sich Bezirkshauptmann Hofrat Mag. Reinhold Mayer bereit erklärt, bei der „Gabriels Ruh“ die geschichtlichen Hintergründe zu erläutern. Die stark verfallene Steinpyramide im Bereich der „Gabriels Ruh“ wurde von Mitgliedern der Schnalzergruppe Anthering saniert und wieder neu aufgeschichtet.

Ich darf die gesamte Bevölkerung von Anthering, insbesondere auch die Mitglieder der örtlichen Vereine, zur gemeinsamen Haunsbergwanderung herzlich einladen.

Jugendtreff – Computer gesucht

Der Jugendtreff der Gemeinde Anthering in der Bahnhofstraße 1 bietet seit Eröffnung vor 4 Jahren seinen Besuchern auch die Möglichkeit, an Computern zu arbeiten und auch das Internet zu nutzen.

Leider ist jedoch die damals adaptierte Hard- und Software mittlerweile sehr veraltet, teilweise kaputt, oder fehlt gänzlich, sodass derzeit ein Arbeiten im Sinne der Jugendlichen am Computer nicht möglich ist.

Die Bevölkerung wird daher ersucht, „ausrangierte“ funktionsfähige und internettaugliche Rechner mit entsprechendem Zubehör wie Tastaturen, Mäusen, CD oder DVD-Laufwerken etc. dem Jugendtreff zur Benutzung zu überlassen – wenn möglich kostenlos.

Nähere Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt.

Stellenausschreibungen

- Gesucht wird eine flexible „**Büro-Assistentin**“ mit kaufmännischer Ausbildung (vorzugsweise HAK). Sie lieben abwechslungsreiches Arbeiten, Erstellen von Präsentationen, Abrechnung unserer Projekte, allgemeiner Schriftverkehr, Internetrecherchen sowie Unterstützung unseres Personalleiters in der Mitarbeitersuche.

Bewerbungen bitte per e-mail an: bruno.sattlecker@evolution-team.com

- **Dipl. KrankenpflegerInnen und PflegehelferInnen** für die mobile Hauskrankenpflege im Flachgau für 15 bis 20 Wochenstunden gesucht! Sie sind engagiert und teamfähig, haben eine fachspezifische Ausbildung und Spaß an neuen Herausforderungen – dann bieten wir ein teamorientiertes Umfeld sowie Aus- und Weiterbildungschancen. Schriftliche Bewerbungen bitte an Hilfswerk FSZ Henndorf, Mag. Daniela Gutschi, Paracelsusstr. 4, 5110 Oberndorf, Telefon-Nr. (06272) 6687, Fax (06272) 6687-15, oberndorf@salzburger.hilfswerk.at

Sprechtage Vertrauenspolizist

Am **Montag, den 15. Oktober 2007, in der Zeit von 16:00 bis 17:00 Uhr**, findet im Gemeindeamt wieder ein Sprechtag unseres Vertrauenspolizisten RevInsp. Maximilian Ebner statt! Ich lade ein, von diesem Angebot Gebrauch zu machen und eventuelle Wünsche, Anregungen und Beschwerden direkt vor Ort einzubringen.

Tipps gegen Dämmerungseinbrecher

Vom Landeskriminalamt Salzburg wurden wieder verschiedene Hinweise und Tipps zur Vorbeugung gegen Dämmerungseinbrecher übermittelt:

- ☛ Verschliessen Sie immer sorgfältig alle Fenster und Türen, wenn Sie Ihr Haus, die Wohnung oder das Geschäft verlassen.
- ☛ Verraten Sie Ihre Abwesenheit nicht durch Notizen an der Eingangstüre, durch überfüllte Briefkästen oder entsprechende Nachrichten auf dem Telefonbeantworter.
- ☛ Verstecken Sie keine Schlüssel unter Türvorlegern, im Postkasten, im Blumentopf oder an einem sonst leicht zugänglichen Ort.
- ☛ In der Regel scheuen Einbrecher das Licht. Lichtquellen tragen deshalb zur Sicherheit bei.
- ☛ Sichern Sie bei Bedarf Ihre Türen und Fenster zusätzlich mit Sicherheitsbeschlägen, Zusatzschlössern und speziellen Verriegelungen. Bei Fenstern und Terrassentüren empfiehlt sich bruchhemmendes Sicherheitsglas (VSG 6), abschließbare Fenstersicherungen und Pilzzapfenverriegelungen, verriegelbare Rollläden oder allenfalls Fenstergitter.
- ☛ Sprechen Sie mit Ihren Nachbarn über das Thema Sicherheit: Wie und wann können wir uns gegenseitig helfen? Wann immer Sie verdächtige Wahrnehmungen in Ihrer Nachbarschaft machen, alarmieren Sie unverzüglich Ihre Polizei über das „Kriminalpolizeiliche Hinweistelefon“ oder bei Gefahr über Notruf – lieber einmal zuviel als einmal zuwenig. Spielen Sie jedoch nicht den Helden. Greifen Sie nie selbst ein – es könnten sich für Sie gefährliche Situationen ergeben. Wenn Sie trotz aller Vorsichtsmassnahmen Opfer eines Einbruchs werden, beachten Sie folgende Verhaltensregeln:
 - ☛ Lassen Sie den Tatort so wie er ist und fassen Sie nichts an.
 - ☛ Rufen Sie unverzüglich die Polizei über den Polizeinotruf .
 - ☛ Schützen Sie den Tatort und seine Umgebung, damit vor dem Eintreffen der Polizei keine Spuren verwischt werden.
 - ☛ Falls Zeugen vorhanden sind, notieren Sie deren Namen und Telefonnummer.
 - ☛ Denken Sie daran, dass Einbrüche meistens Serielikte sind und jede Spur der Polizei Hinweise liefert, um Einbrecherbanden festzunehmen.

Die Polizei ersucht die Bevölkerung, verdächtige Wahrnehmungen via Hinweistelefon 059 133 50 3333 oder Notruf zu melden und die elementarsten Sicherheitstipps zu beachten.

Ende der Badesaison – liegengebliebene und deponierte Gegenstände

Nach Beendigung der heurigen Badesaison haben unsere lieben Badegäste mehrere Gegenstände (Liegen, Spielsachen, Sonnenschirme, Badetaschen etc.) nicht mehr mit nach Hause genommen (vergessene und deponierte Gegenstände).

Wir bitten Sie, Ihre Sachen entweder am **Freitag, den 5. Oktober 2007** oder am **Samstag, den 6. Oktober 2007**, jeweils in der Zeit von **14:00 bis 15:00 Uhr**, beim Schwimmbad abzuholen, da wir diese sonst aus Platzgründen entsorgen müssen.

Wohnung zu verkaufen

Neuwertige 3-Zimmer-Wohnung mit Sonderausstattung, 80 m² Garten, sonnige Hanglage, Wohnbauförderung möglich. Telefon-Nr. (0664) 2031647 (Frau Hörzing)

Partnerdorf in Rumänien

Im Dezember 2006 habe ich einen abschließenden Bericht zum rumänischen Partnerdorf Chiojdeanca gegeben.

Nunmehr habe ich die Mitteilung erhalten, dass auf Einladung der Gemeinde Anthering vier Personen (darunter der dortige Bürgermeister) aus dem rumänischen Partnerdorf Chiojdeanca, voraussichtlich in der Zeit von 3. bis 7. Oktober 2007, nach Anthering kommen. Ziel dieses Besuches soll die Besichtigung diverser Infrastruktureinrichtungen in der Gemeinde Anthering und darüber hinaus sein.

Aus Anlass dieses Besuches lade ich zu einem gemeinsamen Abend am **Freitag, den 5. Oktober 2007, mit Beginn um 19:30 Uhr im Pfarrheim**, herzlich ein. An diesem Abend soll Rückschau auf ca. 25 Jahre „Selbsthilfe – von Dorf zu Dorf“ gehalten werden. Von den ersten Kontakten über zahlreiche Hilfslieferungen, gegenseitige Besuche, Aktivitäten bis heute.

Der Bürgermeister aus Chiojdeanca wird uns aus erster Hand über die derzeitige Situation in Rumänien berichten.

Ich darf alle Interessierten sehr herzlich zum Besuch dieses geselligen Abends einladen.



Antheringer Adventmarkt

Der diesjährige **Adventmarkt** findet in Anthering am **Samstag, den 1. Dezember 2007** statt. Die Vorarbeiten zur Gestaltung des Adventmarktes sind bereits wieder im Gange. Wie auch in den vergangenen Jahren ist jeder eingeladen, beim Adventmarkt in Anthering teilzunehmen: Sei es als Aussteller, Handwerkskünstler oder jemand, der seine Handarbeit in einer Ausstellung präsentieren möchte. Besonders möchten wir auch alle Vereine, Gruppen und Institutionen zur aktiven Teilnahme an der Veranstaltung herzlich einladen. Ausstellern mit reinem Warenverkauf (ohne Speisen und Getränke-Ausschank) werden besonders günstige Teilnahmebedingungen geboten.

Alle Interessierten mögen sich bitte als Termin unbedingt die **Adventmarkt-Planungssitzung am Mittwoch, 10. Oktober, um 19:30 Uhr beim Voglwirt** vormerken. Da an diesem Abend alle organisatorischen Belange (Standplatz, Warenangebot, Tombola, Strombedarf etc.) festgelegt werden, bitten wir um rege Teilnahme!

Anmeldungen und nähere Informationen beim Tourismusverband Anthering unter der Telefon-Nr. (06223) 2279.

Mit freundlichen Grüßen verbleibt

Ihr

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Andreas Pichler'.

Impressum:

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Anthering ■ Gartenweg 2 ■ 5102 Anthering
Tel.: 06223/2231 ■ FAX: 06223/2231-21 ■ E-Mail: meldeamt@anthering.at ■ Internet: www.anthering.at
Irrtümer und Druckfehler vorbehalten!